



Sächsische Akademie
der Wissenschaften zu Leipzig

DER PRÄSIDENT

Kurt-Schwabe-Preis der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Im Gedenken an seinen Stifter wird der

Kurt-Schwabe-Preis

für das Jahr 2018

anlässlich der Öffentlichen Frühjahrssitzung der Sächsischen Akademie der Wissenschaften im April 2018 verliehen. Der Preis wird für hervorragende naturwissenschaftliche oder technikwissenschaftliche Leistungen und hohe persönliche Verdienste um die Erhaltung der Natur und ihrer Ressourcen vergeben. Bevorzugt berücksichtigt werden praktikable Strategien und Methoden zur Erhaltung der Umwelt und Verbesserung der Umweltbedingungen in den Kategorien

- umweltrelevante naturwissenschaftliche Forschungsergebnisse,
- Neuentwicklungen auf dem Gebiet der Umweltschutztechnik,
- methodische Entwicklungen im Bereich der Umweltforschung,
- Fallstudien aus der Umweltforschung, geprägt von komplexer Herangehensweise,

bei wissenschaftlicher Originalität und realer Nutzungsmöglichkeit der Arbeiten.

Das Preisgeld beträgt 5.000.– €. Bei Vorliegen gleichrangiger auszeichnungswürdiger Leistungen kann der Preis auf zwei Bewerber verteilt werden. Weitere hervorragende Bewerbungen können mit einer Urkunde ausgezeichnet werden.

Über die Preiswürdigkeit sowie eine eventuelle Aufteilung des Preises entscheidet unter Ausschluss des Rechtsweges eine Auszeichnungskommission. Ihre Verhandlungen sind nicht öffentlich.

Bewerbungen sind bis zum **28. Februar 2018** zu richten an:
Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
PF 100 440, 04004 Leipzig
Kennwort: Kurt-Schwabe-Preis

Es werden Einsendungen im Umfang von bis zu 10 Seiten erwartet, die als Beurteilungsgrundlage geeignet sind. Die Auszeichnungskommission wird gegebenenfalls detailliertere Unterlagen anfordern. Die Einsendungen sollen die wissenschaftlichen Grundlagen und den Lösungsweg klar beschreiben und nachweisen. Die eingesendeten Arbeiten dürfen nicht schon an anderer Stelle eine Auszeichnung erfahren haben oder gleichzeitig eingereicht sein.

Leipzig, im November 2017

Prof. Dr. rer. pol. habil. Hans Wiesmeth
Präsident